Jahresbericht der Radio- und Fernsehveranstalter Erhebungsperiode: Kalenderjahr 2011 (1.1.2011 bis 31.12.2011) Rechtsgrundlage RTVO Art. 27

A. Allgemeine Angaben		Teleclub Programme	
A2. Name und Adres Name des Veranstalt	se des Veranstalters ers	Teleclub AG	
Strasse	Löwenstrasse	Hausnummer	11
PLZ	8001	Ort	Zürich
Telephon	0442252525	Fax	0442252500
E-Mail	kundendienst@teleclub.ch		
Kontaktperson Name	Christen	Vorname	Claudia

A3. Geschäftsleitung Wie setzte sich die Geschäftsleitung im Berichtsjahr zusammen? Bitte alle				
NGGSchäftsleitungsmitgliede	er ਮੁਸ਼ਾਰੀ deren Funktion nennen.	Funktion		
Sager	Stephan	CEO		
Heinzelmann Dr.	Wilfried	Leitung Rechtsabteilung		
Glaser	Martin	Leitung Finanzabteilung		
Feiner	Roger	Leitung Sport		
Stäheli	Benno	Leitung Marketing&Sales		
seit 01.05.2011: Beining Dr.	Anke	Programmdirektorin		

B. Organisation

B1. Rechtsform	de
Veranstalters	

0	Aktiengesellschaft
	Verein
	Stiftung
	GmbH
	Genossenschaft
	Einzelfirma oder natürliche Person
	Anderes:

Hattenrsoltungsrat Berichtsjahr einen Verwaltungsrat?

Ja
Nein

Wie setzte sich der Verwaltungsrat im Berichtsjahr zusammen? Bitte alle

Name waltungsratsmitglieder und	deren Funktion nennen	Funktion
Sager	Stephan	Präsident
Dietiker	Ueli	Vizepräsident
Kübler Dr.	Philip	Mitglied/Sekretär
Heinzelmann Dr.	Wilfried	Mitglied
Deutsch	Hans Jürg	Mitglied
Petit	Christian	Mitglied

B3. Übersicht über die Verteilung des Aktien-, Stamm- sowie Genossenschaftskapitals und der Stimmrechtsanteile Höhe des Kapital

Verteilung des Kapitals (Anteile >= 5%)

Name	Anteil in Franken	Anteil in Prozent (%)	Stimmrechtsanteil in
			Prozent (%)
CT Cinetrade AG	120000	66	
Ringier AG	60000	33	

B4. Übersicht über die Beteiligung der Aktionäre und anderer Teilhaber/innen im Umfang von mindestens 20% des Aktien-, Stamm-					
Name Canassanschaftskapitals an anderen Mediannetarnehigen sowie Weiterigungter Pranken Beteiligung in Prozent					
	Medienunternehmen	Unternehmen		des Gesamtkapitals	

C. Personal C1. Anzahl Beschäftigte und Stellenprozente (Stichtag 31.12.2011)

Bezahlte Festangestellte	Anzahl Beschäftigte			Stellenprozente gesamt	
				(Vollzeitäquivalente)?	
Leitung: Redaktion / Moderation:					
Stagiaires Redaktion / Moderation:					
Technik / Produktion:					
Administration:					
Werbeakquisition:					
Anderes:	116			9635	
Freie Mitarbeit Bezahlte freie Mitarbeit: Unbezahlte freie Mitarbeit:	Anzahl Beschäftigte				
C2. Aus- und Weiterbildung 2011 in Tag	gen und Kosten - nur	Redaktio	on / Moderation		
Festangestellte Redaktion / Moderation	Externe Aus- und Weiterbildung	Tage	Kosten externe Aus- und Weiterbildung pro Jahr	Interne Aus- und Weiterbildung Franken	Tage
Stagiares Redaktion / Moderation		Tage		Franken	Tage
Freie Mitarbeiter/innen Redaktion / Moderation		Tage		Franken	Tage
		. ~93			. ∽90

D. Verbreitung D1. Wie wurde das Programm 2011 technisch verbreitet? Bitte zwischen analoger und digitaler Verbreitung unterscheiden (Mehrfachantworten möglich).
Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW)
☐ Digital (Radio: DAB/DAB+; TV: DVB-T)
Radio: Wurde das Programm auch über ein DVB-T-Netzwerk verbreitet
Leitungen (ohne Internet) Analog
☑ Digital
D2. War Ihr Programm auch über Satellit empfangbar? Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbreitung Nein
D3. Wurden das Programm oder Teile des Programms auch im Internet angeboten? (Mehrfachantworten möglich).
Das ganze Programm wurde ausschliesslich im Internet verbreitet
Das ganze Programm als Live-Stream, zusätzlich zu anderer Verbreitung
Einzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung; ohne Möglichkeit zum Download
Einzelne Sendungen zum Download
Kein Internet-Angebot

EnAgenturen und Archivierung

Anzahl abonnierte Agenturen:	1	
E2. Archivierung		
Wie lange wurde das gesamte Pr	ogramm archiviert? Länger als vier Monate Während der gesetzlich vorgeschriebe	nen Mindestdauer von vier Monaten
Wurden einzelne Sendungen ode	r Programmbestandteile länger als das	Gesamtprogramm archiviert?
Wer hat Zugang zu den archiviert	en Sendungen gehabt? nur interne Benutzer/innen auch externe Interessent/innen	

F. Programm

Wie lange wurde das Programm pro Tag verbreitet? Taglich Wahrend 24 Stunden pro Tag Weniger als 24 Stunden pro Tag Wöchentlich während	
F2. Programmübernahmen	
Wurden feste Programmbestandteile von anderen Veranstaltern oder Pr	ogrammlieferanten übernommen?
Anteil aller Programmübernahmen - Angaben in Minuten pro Jahr; ohne	Wiederholungen
Programmübernahmen in Minuten pro Jahr	Minuten pro Jahr
F3. Programmlieferungen	
Wurden feste Programmbestandteile an andere Veranstalter geliefert?	
Anteil aller Programmlieferungen - Angaben in Minuten pro Jahr; ohne	Wiederholungen
Programmlieferungen in Minuten pro Jahr	Minuten pro Jahr

F4. Sendezeit in Minuten pro Jahr nach Sendungskategorie. Wiederholungen separat angeben.

Fiktion	Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen	Non-fiktionale	Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen
			Unterhaltung		
Information			Kultur		
Dokumentarfilme			Sport		
Bildung			Kinder / Jugend		
Religion			Werbung		
Musik			Vorschau / Eigenwerbung		
Wissenschaft			Service		
anderes			Gesamtsendezeit	0	0
Nachrichten Berichte über Sportereignisse	Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen	Spielshows Werbung	Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen
Bildschirmtext			Total	0	0
		oduktionen und Koproduktio Sendezeit waren Schweizer u		ktionen und Koprodukt	tionen? Angaben in
Massgebende Sendezeit	0				
davon schweizerich		Minuten pro Jahr			
davon europäisch		Minuten pro Jahr			
Massgebende Sendez	zeit: Rechtsgrundlage	RTVO Art. 5			
F7. Unabhängige Pro		roduktionen	echtsgrundlage RTVO Ai		
unabhängigen Produ Franken für das Tota	uzent/innen gesende al der aufgeführten S Ein angemessener I uktionen:	veizerische und europäische et? Wie viel haben diese Pro Sendungskategorien - ohne I Feil der angerechneten Prod Minuten pro Jahr	duktionen und Koprodi Nachrichten, Berichte ü	uktionen gekostet? Ang ber Sportereignisse, S	gaben in Minuten und pielshows, Werbung
europäische Produktionen/Koprodu		Minuten pro Jahr	Kosten in Franken		

Total USA Übrige Schweiz Europa Spielfilme 0 Serien Trickfilme, Animationsfilme 0 Dokumentarfilme 0 Total Rechtsgrundlage RTVO Art. 6 F9. Filmförderung Aufwand für Ankauf, Produktion oder Koproduktion von schweizerischen Spiel-, Dokumentar- oder Animationsfilmen Gesamtkosten in Franken Liste der Filme (obligatorisch) muss per E-Mail eingereicht werden an: rtvstatistics@bakom.admin.ch Rechtsgrundlage RTVO Art. 8 F10. Behindertengerecht aufbereitete Sendungen Wie häufig wurden zur Hauptsendezeit Sendungen ausgestrahlt, die behindertengerecht für Seh- oder Hörbehinderte aufbereitet worden waren? wöchentlich monatlich seltener nie Wie wurden diese Sendungen aufbereitet? mit Untertiteln anderes Audiobeschreibung

F8. Herkunft; Angaben in Minuten pro Jahr

G. Finanzielles Erforlgsrechnung per 31.12.2011

Angaben in Franken

Aufwand		
Technik		
Verwaltung		
Betriebsaufwand	0	
davon Personal		
Ertrag		+
Sponsoring		+
Abonnementserträge		+
Anzahl Abonnemente		
Übrige Erträge ohne Gebührenanteil		+
Gegengeschäfte, wenn nicht bereits verbucht		+
Bruttoeinnahmen	0	=
Rabatte		-
Skonto		_
realisierte Forderungsverluste unrealisierte Forderungsverluste (Veränderung Delkredere)		-
übrige Erlösminderungen		_
Nettobetriebsertrag gemäss Revisionsbericht	0	=
Gebührenanteil		

Abschluss des Fragebogens

Zum Schluss die Daten mittels des Buttons "Einreichen" elektronisch absenden. Achtung: Danach kann nicht mehr auf die Daten zugegriffen werden.

Bemerkungen zum Fragebogen

zu B4: vgl. Begleitschreiben vom 25.04.2012 zum Jahresbericht.

zu D3: Einzelne Programme wurden im Internet angeboten.

zu F2: Übernahme Programmteile Sport von Sky Deutschland.

zu F8: Herkunft Spielfilme: Schweiz 12'780 Min / Europa 188'730 Min / USA 653'130 Min / Übrige 21'870 Min.

zu F9: vgl. Begleitschreiben vom 25.04.2012 zum Jahresbericht.

zu G: vgl. Begleitschreiben vom 25.04.2012 zum Jahresbericht.

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit!